

Pressemitteilung

NÖ Spielefest: Das erste Adventwochenende steht im Zeichen des Spielens

Auf Initiative von LR Schwarz bietet das NÖ Spielefest am 2. und 3. Dezember auf der Schallaburg Spiel und Spaß für die ganze Familie.

St. Pölten (28.11.2017) Das NÖ Spielefest lockt traditionell Alt und Jung am ersten Adventwochenende auf die Schallaburg. Am 2. und 3. Dezember wird das Renaissanceschloss von Spielebegeisterten bevölkert um bekannte Klassiker und innovative neue Spiele auszuprobieren. Das NÖ Spielefest wird dank der Initiative von Familienlandesrätin Barbara Schwarz jährlich von der NÖ Familienland GmbH bei freiem Eintritt veranstaltet. Highlights des Rahmenprogramms sind ein Marionettentheater und eine Kreativzone mit vielen spannenden Stationen.

Landesrätin Schwarz ist selbst begeisterte Besucherin: „Seit Jahren ist das NÖ Spielefest fixer Programmpunkt für die Familien des Landes. Von der Oma über den Papa bis zu den Kindern: Beim Spielen kommen alle Generationen zusammen, egal ob „Mensch ärgere dich nicht“ oder spannende neue Spieleideen. Auch ich selbst werde es mir nicht nehmen lassen und spiele auf der Schallaburg mit.“ Im Rahmen ihres Besuchs wird Landesrätin Schwarz „Wackelturm“ mit Familien spielen, die sich als Gewinn über das tolle Spielzeug freuen dürfen.

Spieleklassiker und Neuheiten für Jung und Alt

Am ganzen Wochenende können die Besucher von 9 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt Spiele ausprobieren. Altbekannte Spieleklassiker oder preisgekrönten Spielneuheiten warten darauf in den Gemäuern der Schallaburg ausgiebig getestet zu werden. Eine gemütliche Brettspielrunde im kleinen Kreis ist genauso

möglich wie gegen andere Familien anzutreten. Beim „Millionenshow“-Quiz im Festsaal winken tolle Spielegewinne.

NÖ Familienland organisiert vielfältiges Rahmenprogramm

Die NÖ Familienland GmbH bietet ein spannendes Rahmenprogramm für Jung und Alt. Das Marionettentheater „Märchen an Fäden“ verzaubert seine Zuschauer dreimal täglich (11, 13 und 15 Uhr) mit dem Stück „Drache Funki und Salbenbraus Zauberschnupfen“. In der Kreativ-Zone haben die jungen Besucherinnen und Besucher Gelegenheit Geschenke für Weihnachten herzustellen: Sie können Lebkuchen backen und verzieren, Christbaumanhänger basteln und Weihnachtskarten gestalten und gleich versenden.

Das NÖ Spielefest auf der Schallaburg ist der perfekte Adventbeginn für Spielebegeisterte aller Generationen bei freiem Eintritt. Ein Besuch lohnt sich also bestimmt.

NÖ Spielefest auf der Schallaburg

2. und 3. Dezember 2017, 9:00 bis 18:00 Uhr

3382 Schallaburg 1

www.noefamilienland.at

Allgemeines zur NÖ Familienland GmbH

Die NÖ Familienland GmbH wurde 2013 auf Initiative von Familienlandesrätin Mag.^a Barbara Schwarz gegründet und 2014 als Kompetenzzentrum für Familienarbeit in Niederösterreich eröffnet. Unseren Aktivitäten liegt ein Familienbegriff zu Grunde, der Familien in ihrer Pluralität und als ein Netz aus Mitgliedern aller Generationen begreift – verbunden durch die Bereitschaft, langfristig füreinander Verantwortung zu übernehmen.

Familienarbeit steht in Niederösterreich seit jeher im Mittelpunkt. Und wenn es um ganz konkrete Maßnahmen geht, ist gerade Niederösterreich seit vielen Jahren richtungsweisend in Österreich.

Ziel der NÖ Familienland GmbH ist die Unterstützung von Familien, Gemeinden und Institutionen in den Bereichen

- der Kinderbetreuung
- der Entwicklung, Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen
- der Gesundheits- und Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen
- der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- der Entwicklung von ganzheitlichen und nachhaltigen Konzepten zur Unterstützung von Familien
- des Zusammenwirkens der Generationen
- des Abbauens von Barrieren
- sowie die Aus- und Fortbildung aller in diesen Bereichen tätigen Personen

Ein wichtiger Aufgabenbereich widmet sich dem Blick in die Zukunft. Mit der Denkwerkstatt Familie möchten wir neue Fragen zu altbekannten und aktuellen Themen stellen. Ziel ist es, im Dialog mit den Menschen Antworten und Ansätze zu finden, um zukunftsweisende Konzepte entwickeln zu können und brauchbare Projekte zu realisieren, die im Leben der Familien ankommen. Diese Ziele sollen partei- und konfessionsübergreifend verwirklicht werden.